

# Chancenlose Gastgeber?

**Fußball-Bezirksliga Nord** Der Tabellendritte TSV Meitingen ist Favorit beim Lokalderby in Altenmünster

**Altenmünster/Meitingen** Unterschiedlicher können die Voraussetzungen für das Augsburg-Landkreisderby in der Fußball-Bezirksliga Nord zwischen dem SC Altenmünster und dem TSV Meitingen (Sonntag 15 Uhr) nicht sein. Auf der einen Seite die Gastgeber, bei denen sich nicht nur rund um das Sportgelände einige Baustellen auftun, während auf der anderen Seite ein Team an den Hennhofer Weg kommt, das mit zwei Siegen und ohne Gegentor einen blitzsauberen Re-Start hingelegt hat. Die Rollen scheinen zugunsten des Tabellendritten vom Lech also klar verteilt zu sein.

Da möchte Altenmünsters Spielertrainer Peter Ferme auch gar nicht groß widersprechen: „Wir haben zuletzt bei der Niederlage in Adelshausen schlecht gespielt und müssen nun auch noch auf eine Rei-

he wichtiger Spieler verzichten“, zählt er die Verletzungen von Dominik Osterhoff, Patrick Pecher, Simon Seiter, Alessandro Kadura und Mohammed Mahmoud auf. Ferner stehen auf der Ausfallliste der beruflich verhinderte Mario Kalkbrenner und der beim 0:1 in Adelshausen so früh des Feldes verwiesene Aldin Kahrimanovic. Gerade das Fehlen seines Co-Trainers wertet Ferme als die größte Baustelle innerhalb seines Teams. Der 32-Jährige verleihe der Mannschaft nicht nur im defensiven Mittelfeld die notwendige Stabilität, um in der Bezirksliga bestehen zu können, er ist mit bisher acht erzielten Treffern auch noch der erfolgreichste Torschütze beim SCA. Irgendwie, so Altenmünsters Coach, höre sich dies alles „verrückt“ an. Und dennoch sei noch lange nichts entschieden. „Die Tagesform wird

entscheiden“, ist sich Ferme sicher. Diejenige Mannschaft, die mit dem Kopf besser bei der Sache sei, werde am Ende erfolgreich sein.

Es sind längst nicht mehr die Einzelakteure, die beim SCA-Gegner den Unterschied machen. Es ist der Zusammenhalt, der den TSV Meitingen aktuell stark macht. Das Schöne daran: Auch die Jugendspieler haben sich so in den letzten Monaten wieder in den Fokus spielen können und haben wie Emmanuel Zach die Chance bekommen, Stammspieler zu werden. „Es ist wirklich schön zu sehen, dass unsere jungen Nachwuchsspieler auf und neben dem Platz Teil eines gesunden Mannschaftsgefüges sind und die Möglichkeit haben, Einsatzzeiten zu sammeln“, erklärt Abteilungsleiter Torsten Vrazic.

Dass der Teamspirit bei den Lechaltern aktuell besser in Takt ist als je zuvor, zeigen Ergebnisse wie das 1:0 gegen die Bayernliga-Reserve des TSV Nördlingen. Gemeinsam erzwang man das Eigentor der Gäste und hielt dies durch eine geschlossene Mannschaftsleistung in festen Händen. „Früher hätten wir so ein Spiel noch aus der Hand gegeben“, weiß Vrazic. Das Spiel aus der Hand gegeben hätte der TSV Meitingen auch beinahe im Hinspiel gegen den SC Altenmünster.

Noch gut kann sich der 47-Jährige an das nervenaufreibende Aufeinandertreffen erinnern. Bei strömendem Regen bekam der TSV erst in der zweiten Spielhälfte mit Mühe und Not überhaupt einen Fuß in die Türe und gewann durch späte Tore noch mit 3:0. Mit Alexander Heider (Urlaub) stößt am Sonntag wieder ein Spieler zum Meitingen Kader, der den Gästen weitere Optionen ermöglicht. (her/vrz)



Die Hände ausgestreckt für ein Geschenk? Darauf braucht Altenmünsters Spielertrainer Peter Ferme im Derby gegen Meitingen nicht hoffen. Archivfoto: Karin Tautz



## Villenbacher Mountainbiker starten durch

„Wann fahren wir wieder?“ Diese Frage stellten die begeisterten Kinder nach dem Sonntagsausflug mit der Mountainbike-Abteilung des SV Villenbach. Gemeinsam mit Betreuern und einigen Eltern waren elf Kinder im Alter von 9 bis 15 Jahren nach Ulm gefahren. Das Ziel: Der DAV-Trailpark Ulm. Hier fanden die Youngsters einen riesigen Spielplatz für ihr Hobby, das Mountainbiken. Neben dem SWU-Trail (ein Naturtrail, für echtes Geländefahren) vergnügten sich die Kinder auch auf dem asphaltierten Pumptrack und der geschotterten Skill Area. SVV-Abteilungsleiter Peter Thoma hatte die Fahrt bei bestem Wetter organisiert. Gemeinsam mit dem Fahrtechniktrainer Tamo Colombo zeigte er sich beeindruckt, mit welcher Freude die jungen Leute sich dem Radfahren widmen. Am Ende waren alle glücklich, zufrieden – und dreckig. Das gehört beim Biken im Gelände einfach dazu. Und schließlich die eingangs genannte Frage, nach der nächsten Fahrt mit der Mountainbike-Abteilung des SVV. Foto: Daniel Fiebig

## Blitzturnier mit FCA und Unterhaching

Jugendfußball: Schmankerl am Sonntag in Wertingen

**Wertingen** Ein besonderes Highlight findet am kommenden Sonntag, 4. Oktober, ab 11 Uhr auf der Sportanlage des TSV Wertingen statt. Die Fußball-F-Jugend spielt in einem Blitzturnier um den UR-Bau-Cup gegen den FC Augsburg und die SpVgg Unterhaching. Ein Spiel dauert jeweils 15 Minuten, und die Mannschaften treten jeweils zweimal gegeneinander an. Neben den Platzierungen findet eine separate Siebenmeter-Challenge um einen eigenen Pokal statt.

Eigentlich hätte die F-Jugend des TSV Wertingen mit den drei Trainern, Markus Rauwolf, Dieter Hurler und Bernhard Losleben dieses Wochenende an einem Turnier in Frankfurt teilgenommen. Dort hätten neben dem Titelverteidiger Bayern München auch der FCA, Juventus Turin, Dortmund, Leverkusen, Frankfurt, St. Pauli, 1860 München, Eintracht Braunschweig und die Stuttgarter Kickers teilgenommen. Aber das Turnier wurde wegen Corona abgesagt.

Da die Enttäuschung bei den Kindern natürlich groß war, hat Bernhard Losleben sofort Kontakt mit den Teilnehmern im süddeutschen Raum aufgenommen. Schließlich hat der Nachwuchs aus Augsburg und Unterhaching zum Blitzturnier zugesagt.

Wer gern sehen möchte, wie sich die Wertinger Nachwuchskicker gegen die prominenten Gegner schlagen, der kann gerne auf den Judenberg kommen. Bis zu 200 Zuschauer sind möglich, und die Wertinger Mannschaft würde sich über jede Unterstützung freuen. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. (pm)



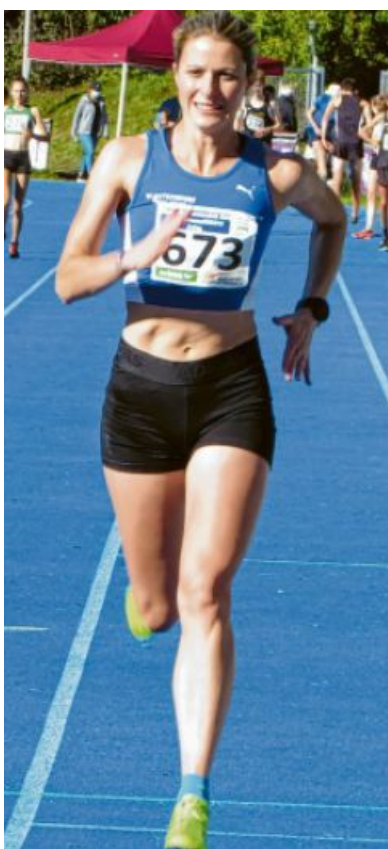
## Aufs Tempo gedrückt

**Leichtathletik** Christina Kratzer bei den bayerischen Titelkämpfen Erste über 1500 Meter und auf Platz zwei im 800-Meter-Rennen

VON WERNER FRIEDEL

**Lauterbach/Wertingen** Mit zwei Glanzleistungen beeindruckte Christina Kratzer, Mittel- und Langstreckenläuferin der LG Zusa, am vergangenen Wochenende bei den bayerischen Leichtathletik-Meisterschaften in Erding. Belohnt wurden ihre beherzten Auftritte mit dem bayerischen Meistertitel über 1500 Meter sowie der Silbermedaille über 800 Meter bei den Frauen.

Kälte und Dauerregen erwartete die Läuferinnen am ersten Wettkampftag auf der 1500-Meter-Distanz. Unbeeindruckt von den äußeren Bedingungen zeigte Christina Kratzer läuferisch wie auch taktisch ein perfektes Rennen. Drei Runden lang an vierter Position laufend erhöhte sie 300 Meter vor dem Ziel überfallartig das Tempo und setzte sich schnell einige Meter von ihren Konkurrentinnen ab. Beflügelt durch die Führungsposition baute sie den Vorsprung bis ins Ziel noch deutlich aus. In hervorragenden 4:40,78 Minuten lag die 30-jährige Meitingerin fast fünf Sekunden vor der Zweitplatzierten Theresa Ortenreiter (LG Stadwerke München) und freute sich riesig über ihren ers-



Mit Gold und Silber auf den Mittelstrecken überraschte Christina Kratzer von der LG Zusa bei den bayerischen Meisterschaften in Erding. Foto: W. Friedel

ten bayerischen Meisterschaftserfolg.

Strahlender Sonnenschein sorgte tags darauf für wahrnehmbar angenehmere Wettkampfbedingungen. Einen äußerst spannenden Verlauf nahm die Entscheidung über 800 Meter der Frauen. Hochkonzentriert stand Christina Kratzer mit zehn weiteren Läuferinnen erneut auf der blauen Bahn am Start. Nach flotten 400 Metern ging ein dicht gedrängtes Feld in 67 Sekunden Durchgangszeit in die zweite Runde. Auf der Gegengeraden versuchte Christina Kratzer zum Angriff anzusetzen, war aber an sechster Position auf der Innenbahn eingeschlossen und fand keine Lücke. Erst 200 Meter vor dem Ziel ergab sich die Chance zur Positionsverbesserung. Von hinten kommend überholte Christina Kratzer eine Läuferin nach der anderen, nur die führende Bambergerin Sara Weichert war schon zu weit entwischt. Der zweite Platz verbunden mit dem Gewinn der Silbermedaille in persönlicher Bestzeit von 2:16,39 Minuten bedeuteten jedoch für Christina Kratzer nach dem Meistertitel vom Samstag einen vorher nicht erwarteten Erfolg.

### Fotografen-Hinweis

#### Bitte immer an den Fotografen denken

- **Urheber** Uns erreichen täglich Fotos von Vereinsmeisterschaften, Wettkämpfen, Spielen oder Versammlungen. Mal geht es um einen neuen Vorstand, mal um eine Siegerehrung oder einen neuen Spieler. Aus urheberrechtlichen Gründen müssen die Namen der Fotografen vermerkt sein.
- **Namensnennung** Denken Sie auch daran, uns die vollständigen Namen der abgebildeten Personen in der richtigen Reihenfolge zu nennen. Hierbei bitte immer den Vornamen zuerst schreiben.
- **Größe** Des Weiteren sollten Sie auf die Größe der Fotos achten. Wenn die Bilder zu klein sind, können wir sie leider nicht abdrucken. Grundsätzlich gilt: je größer, desto besser. Achten Sie bitte darauf, dass die Bilder nicht über WhatsApp oder andere Messenger-Dienste gesendet wurden, bevor Sie diese an uns weiterleiten.



KONJUNKTURPROGRAMM 2020

## JETZT MEHRWERTSTEUER GESCHENKT!

6 Jahre Garantie <sup>2)</sup>	DER NEUE CORSA	DER NEUE ASTRA	CROSSLAND X	GRANDLAND X
3 Inspektionen <sup>3)</sup>	HAUSPREIS *Kurzzulassung 10 Kilometer ab <b>13.990,- €</b>	HAUSPREIS *Kurzzulassung 10 Kilometer ab <b>17.990,- €</b>	HAUSPREIS *Kurzzulassung 10 Kilometer ab <b>16.990,- €</b>	HAUSPREIS *Kurzzulassung 10 Kilometer ab <b>20.990,- €</b>
0 Anzahlung <sup>1)</sup>	Gesamtbetrag/-Fahrzeugpreis ab 18.175,- € voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.004,- € ab <b>139,- €<sup>1)</sup></b>	Gesamtbetrag/-Fahrzeugpreis 22.696,- € voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.974,- € ab <b>169,- €<sup>1)</sup></b>	Gesamtbetrag/-Fahrzeugpreis 23.975,- € voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.794,- € ab <b>189,- €<sup>1)</sup></b>	Gesamtbetrag/-Fahrzeugpreis 24.000,- € voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.964,- € ab <b>249,- €<sup>1)</sup></b>

1) Effektiver Jahreszins 1,99% Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 899,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händleriegarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, inkl. Material, zzgl. Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 6,2-4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 118-93 g/km. Energieeffizienzklassen D-A.

**Straub**  
Donauwörth · Tel. 09 06/30 41  
www.autohaus-straub.de

**Schweizer**  
Nördlingen · Tel. 09 081/21 96-0  
www.autohaus-schweizer.de